[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/80236 vom 29.06.2024]

| | |
|---|---|
| Objekt: | Figur aus "Die Abenteuer des Prinzen Achmed": kleine Hexe |
| Museum: | Stadtmuseum Tübingen<br>Kornhausstraße 10<br>72070 Tübingen<br>07071/2041711<br>stadtmuseum@tuebingen.de |
| Sammlung: | Nachlass Lotte Reiniger |
| Inventarnummer: | R 02519 |

## Beschreibung

Eine Figur aus "Die Abenteuer des Prinzen Achmed". Hergestellt und verwendet von 1923 bis 1926.

Die Hexe ist hilft Prinz Achmed und Aladin dabei den Zauberer zu besiegen. Sie lebt auf dem Feuerberg und findet den verwundeten Prinzen. Auch dem Endkampf gegen die Dämonen von Wak-Wak hilft sie Achmed.

Der Silhouettentrickfilm wurde zwischen 1923 und 1926 von Lotte Reiniger erstellt. Für die Story griff Reiniger auf Geschichten aus Tausendundeine Nacht zurück. Er war der erste Trickfilm, der über eine abendfüllende Länge ging. Die öffentliche Uraufführung fand am 1. Juli 1926 in der Comédie des Champs-Elysee in Paris statt. Die erste private Aufführung wurde am 02.05.1926 in der Volksbühne am Bülowplatz in Berlin organisiert.

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Schwarze Pappe, Bleiplättchen, Draht |
| Maße: | H6 x B4 cm |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Besessen | wann | 1923-1926 |
| | wer | Lotte Reiniger (1899-1981) |
| | wo | Berlin |

## Schlagworte

- Achmed

- Die Abenteuer des Prinzen Achmed
- Figur (Darstellung)
- Prinz Achmed
- Scherenschnitt
- Silhouetten-Animation
- Zeichentrickfilm

## Literatur


- Happ, Alfred (2004): Lotte Reiniger. Schöpferin einer neuen Silhouettenkunst. Tübingen